

Niederschrift

über die Sitzung des Nachbarschaftsverbandes Heidelberg - Mannheim
am Freitag, 06. November 2020
im Ratssaal, Stadthaus N 1
68161 Mannheim

Vorsitzender

Herr Prof. Dr.
Eckart Würzner

Oberbürgermeister
der Stadt Heidelberg

**Vertreter der
Mitgliedsgemeinden:**

(siehe Anwesenheitsliste)

Schriftführer:

Adrian Buchfink

Fachbereich Demokratie
und Strategie,
Stadt Mannheim

Beginn der Sitzung: 14:00 Uhr

Ende der Sitzung: 14:40 Uhr

Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner eröffnet als Verbandsvorsitzender die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Heidelberg-Mannheim fest.

Tagesordnung
- öffentlich -

TOP:1

Vorlage Nr. 12/2020

Änderung des Flächennutzungsplans in Plankstadt

Umplanung in eine Sonderbaufläche „Großflächige Handelseinrichtung mit textlichen Darstellungen E 15.01“

Feststellungsbeschluss

Herr Prof. Dr. Würzner leitet in den Tagesordnungspunkt ein.

Herr Müller, Geschäftsführung, führt an, dass bereits in der letzten Verbandsversammlung der Beschluss zur Offenlage des Verfahrens gefasst wurde. Vorgesehen seien an dieser Stelle ein Vollsortimenter und ein Drogeriemarkt. Nun gehe es um den abschließenden Feststellungsbeschluss in diesem Verfahren.

Die Mitglieder des Nachbarschaftsverbandes Mannheim – Heidelberg beschließen den Feststellungsbeschluss einstimmig.

Der Wortlaut des Beschlusses ist der Niederschrift als Anlage angeschlossen.

TOP:2

Vorlage Nr. 13/2020

Berichtigung des Flächennutzungsplans nach § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Zusammenhang mit Bebauungsplänen der Innenentwicklung

Beschluss

Herr Prof. Dr. Würzner leitet in den Tagesordnungspunkt ein.

Herr Müller, Geschäftsführung, führt an, dass es nach § 13a Baugesetzbuch möglich sei unter bestimmten Voraussetzungen Bebauungspläne auch abweichend vom Flächennutzungsplan zur Rechtskraft zu bringen. In diesem Fall werde der Flächennutzungsplan berichtigt. Hierzu sei ein Beschluss des Nachbarschaftsverbandes notwendig.

Die Mitglieder des Nachbarschaftsverbandes Heidelberg-Mannheim beschließen die Berichtigung des Flächennutzungsplans nach § 13a BauGB einstimmig.

Der Wortlaut des Beschlusses ist der Niederschrift als Anlage angeschlossen.

TOP:3

Vorlage Nr. 14/2020
Feststellung des Jahresabschlusses 2019

Herr Prof. Dr. Würzner leitet in den Tagesordnungspunkt ein.

Herr Müller, Geschäftsführung, führt an, dass der Jahresabschluss von der Stadtkämmerei der Stadt Mannheim erstellt worden sei und bei der Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Mannheim keinerlei Bemängelungen festgestellt worden seien. Der Haushaltsplan sei eingehalten worden. Die Verbandsrücklage habe sich um 50.000 Euro erhöht, da einige für 2019 vorgesehene Leistungen aufgrund externer Rahmenbedingungen in den Planungsverfahren erst in den Folgejahren abgerufen werden könnten.

Die Mitglieder des Nachbarschaftsverbandes Heidelberg -Mannheim beschließen die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 einstimmig.

Der Wortlaut des Beschlusses ist der Niederschrift als Anlage angeschlossen

TOP:4

Vorlage Nr. 15/2020
Beschluss der Haushaltssatzung 2021

Herr Prof. Dr. Würzner leitet in den Tagesordnungspunkt ein.

Herr Müller, Geschäftsführung, führt an, dass für das Jahr 2021 gut 100.000 Euro für externe Leistungen vorgesehen seien. Grund hierfür sei, dass die für dieses Jahr vorgesehenen externen Leistungen aufgrund der Planungsabläufe noch nicht abgerufen werden konnten und daher für nächstes Jahr vorgesehen seien. Man gehe nicht davon aus, dass es in der mittelfristigen Planung zu einer Umlageerhöhung kommen werde, dies sei erst für das Jahr 2024 zu erwarten. Die im Jahresabschluss dargestellte Rücklage werde sich nach der Mittelfristplanung des Haushaltsplans in den nächsten Jahren kontinuierlich reduzieren.

Die Mitglieder des Nachbarschaftsverbandes Heidelberg-Mannheim beschließen die Haushaltssatzung 2021 einstimmig wie folgt:

Ergebnis- und Finanzplan:

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Nachbarschaftsverband HD-MA voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird festgesetzt:

Im Gesamtergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	390.030 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	490.000 €
veranschlagtes Gesamtergebnis	-99.970 €

Im Gesamtfinanzplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	390.030 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	490.000 €
Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts	-99.970 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten auf	0 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Saldo des Finanzhaushalts	-99.970 €

Die Verbandsumlagen werden nach § 12 Nr. 2 der Verbandssatzung für das Haushaltsjahr 2017 auf **384.630 €** festgesetzt.

Der Wortlaut des Beschlusses ist der Niederschrift als Anlage angeschlossen.

TOP: 5

Verschiedenes

Herr Prof. Dr. Würzner bedankt sich bei Herrn Müller, Geschäftsführung, für den Abschluss des Flächennutzungsplanverfahrens. Der neue Flächennutzungsplan sei nach Genehmigung durch das RP Karlsruhe am 07. Juli 2020 in Kraft getreten.

Herr Müller gibt an, dass mit dem neuen Flächennutzungsplan für alle Mitgliedsgemeinden vielfältige Spielräume gesichert worden seien und dass die naturschutzfachlichen Erfordernisse gut verankert seien. Damit sei man für die kommenden Jahre gut aufgestellt.

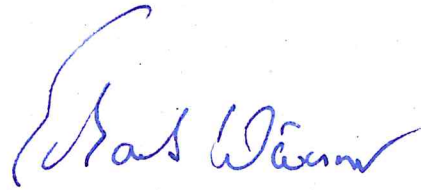
Herr Prof. Dr. Würzner sagt, dass man die interkommunale Zusammenarbeit in der Zukunft noch stärker intensivieren müsse. Neben vielen bereits auf den Weg gebrachten Projekten sei dies insbesondere beim Klimaschutz notwendig, um die gesetzten Ziele zu erreichen. Besonders in Bezug auf Windkraft, Pendlerströme und den Aufbau von Mobilitäts-Hubs sei eine intensive markungsübergreifende Zusammenarbeit sehr wichtig.

Herr Prof. Dr. Würzner verabschiedet Herrn Scheller, langjährigen Mitarbeiter des Nachbarschaftsverbandes, in den Ruhestand und bedankt sich für seinen engagierten Einsatz für ökologische Projekte wie den Lebendigen Neckar und die Leimbachroute.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Herr Prof. Dr. Würzner den öffentlichen Teil der Sitzung Nachbarschaftsverbandes Heidelberg-Mannheim.

- Ende des öffentlichen Teils -

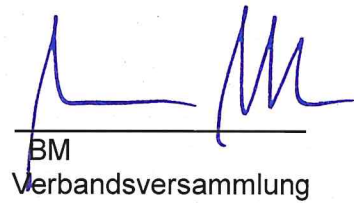
ZUR BEURKUNDUNG



OB Prof. Würzner
Verbandsversammlung



BM
Verbandsversammlung



BM
Verbandsversammlung



Buchfink
Schriftführer



Müller
GF Verbandsverwaltung